



© Mariola Groener

TANZPERFORMANCE

A.E.

ANATOMIE.EVOLUTION.ANFANG.ENDE. ...

6. BIS 9. NOVEMBER 2019

(Berlin, 29.08.2019) „A.E.“ ist die neue Tanzperformance der Künstlerin Mariola Groener und des Tänzers Günther Wilhelm, die seit 2001 unter dem Label WILHELM GROENER zusammenarbeiten. „A.E.“ wird am 6. November 2019 im Rahmen der Berlin Science Week im Tieranatomischen Theater (TA T) uraufgeführt. Vor dem Hintergrund, wie uns evolutionäre Prozesse und die fortschreitenden (bio-)technologischen Möglichkeiten verändern, betrachtet die Tanzperformance den Menschen in einem fließenden, werdenden Zustand.

Weitere Aufführungen

06. – 09. November 2019, Tieranatomisches Theater, 19 Uhr,
ca. 60 Min., ab 12 Jahre, nicht barrierefrei

Mit: Oliver Connew, Daniella Eriksson, Mariola Groener, Aya Toraiwa,
Günther Wilhelm

Mit einem präzisen Bewegungsvokabular und in visuell wie akustisch klaren Arrangements untersuchen die Künstlerin Mariola Groener und der Tänzer Günther Wilhelm – als Choreograf*innen-Duo WILHELM GROENER – die Verschiebungen und Erweiterungen unserer Wahrnehmungsraster und körperlichen Realitäten.

In der Performance A.E. fragen sie mit den Mitteln von performativer Installation, Tanz, Sound und Sprache, wie sich neue Technologien und Techniken auf unsere Beziehungen zu anderen Gattungen, zu Objekten und auf unsere physischen Strukturen auswirken. Die beteiligten Performer*innen werden dabei zu animierten, hybriden Gestalten, deren Bewegungen zwischen natürlichen und künstlichen Kodierungen changieren – offen für multiple Erscheinungs- und Betrachtungsweisen.

Der historische Hörsaal des Tieranatomischen Theaters liefert den geschichtlichen Kontext sezierender Blicke als Konstruktionen des vermeintlich Eigenen und Anderen. Diese Akte der anatomischen wie metaphorischen ‚Zergliederung‘ sollen einer kritischen Revision unterzogen werden, bei der sich die Grenzlinien zwischen dem Menschlichen und Nicht-Menschlichen ausweiten und neue Verschränkungen eingehen. Die Zuschauer*innen werden zu Zeug*innen der tänzerisch-anatomischen Erkundungen und erzeugen gemeinsam mit den Tanzenden Resonanzräume für gewesene, gegenwärtige und kommende Körperlichkeiten. Was kommt dabei ans Licht?

Mehr Info: www.wilhelmgroener.net
www.vimeo.com/wilhelmgroener

Videoporträt WILHELM GROENER:

www.tanzforumberlin.de/kuenstler/wilhelm-groener/

Konzept & Inszenierung: WILHELM GROENER – Günther Wilhelm & Mariola Groener **Technik:** Andreas Harder, Jan Römer **Ton:** Rudi Fischerlehner **Dramaturgie:** Holger Hartung **Produktion:** Elisa Calosi **Presse/PR:** AugustinPR **Assistenz:** Stephanie Pröm **Eine WILHELM GROENER Produktion, gefördert durch** die Basisförderung der Senatsverwaltung für Kultur und Europa. **In Koproduktion mit** dem Tieranatomischen Theater – Raum für forschende Ausstellungspraxis an der Humboldt-Universität zu Berlin und dem Institut Chorégraphique International – CCN Montpellier.

Die Performance ist Teil der Berlin Science Week 2019.

ORT:

Tieranatomisches Theater
Campus Nord, Haus 3
Philippstraße 13

EINGANG:

Luisenstraße 55/56,
10115 Berlin
U6 Naturkundemuseum
Bus 147 / 245 Campus Charité Mitte

TICKETS: 12 / 8 €

RESERVIERUNG:

welcome@tieranatomisches-theater.de

ABENDKASSE:

jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

ONLINE

» wilhelmgroener.net
» tieranatomisches-theater.de
» berlinscienceweek.com

Pressefotos:

» info@augustinpr.de